

denn nun das Zugeben nicht ab? — weil keiner dem Andern trauet; ein Jeder denkt, sein Concurrent werde nicht Wort halten und vielleicht, weil sich keiner von denen, deren Pflicht es eigentlich ist, für das allgemeine Beste der Innung durchgängig zu sorgen, dieses Gegenstandes mit Ernst und Nachdruck angenommen hat. Scheue den Versuch doch Keiner aus Furcht, er möchte zum erwünschten Ziele nicht führen. Nach den gemachten bitteren Erfahrungen wird gewiß jeder Einzelne möglichst Sorge tragen, um den einmal abgeschafften Mißbrauch nicht wieder einreißen zu lassen, und somit seinen Stand in der allgemeinen Achtung auf eine höhere Stufe, als er jetzt inne hat, erheben und erhalten helfen. Wo aber eine Gesamtheit etwas erreichen will, bedarf es Einigkeit, Consequenz und Ignorirung des einzelnen Thoren, der sich, auf den allgemeinen Zweck mit hinarbeiten, ausschließen sollte. Er findet sich später gewiß dazu, denn der jetzige Geist erhält sich doch noch einige Zeit im Publicum, und so kann es nicht fehlen, daß man dem Einzelnen, der noch zugiebt, während es allgemein abgeschafft ist, am ersten Weihnachtsabend das ganze Gewölbe plündert.

\* \* \* Von M. Sonntag, den 18. December, am Thomaspfortchen nach 4 Uhr zu sprechen.

### Thorzettel vom 16. December 1831.

<b>S r i m m a ' s c h e s T h o r .</b>		U.	Alle. Bernsdorf u. Hr. Koch Bernsdorf, v. Dessau, unbestimmt.
Gestern Abend.			
Hr. Ger.-Dir. Bernhardt, v. Wurzen, bei Frau D. Bernhardt		5	Hr. Cand. Lampadius, a. Freiberg, v. Oldesloe, pass. durch.
Die Frankfurter reitende Post		9	Alle. Bamberger, v. Rammelberg, im S. de Bav. Hr. Cand. Rüdric, v. Jesnitz, bei Helfer.
Vormittag.			
Die Dresdner Postkutsche		8	<b>K a n s t ä d t e r T h o r .</b>
Hr. Def.-Insp. Esche, v. Pilsnerba, pass. durch.			Gestern Abend.
Hr. Ger.-Dir. Brunner, v. Torgau, in Reichels Garten.			Alle. Uhlig, v. Lauchstädt, bei Renner
Hr. Rittergutsbes. Schnettger, nebst Gemahlin, hier, v. Machern zurück.			Hr. Grimmer, Einw. v. Raumburg, im g. Adler
Hr. Liebert, Zubusb. v. Altenburg, bei Hunger.			Vormittag.
Alle. Martini, von hier.			Hr. Domherr v. Bodenhausen, v. Merseburg, in Nr. 317
Frau Landstallmstr. v. Könnert, v. Lissa, v. d.			Hr. Hblsm. Pfeiffer, v. Orb, im schw. Bär
<b>H a l l e ' s c h e s T h o r .</b>		U.	Hr. Hartmann, Schlosser, u. Hr. Def. Waltherr, v. Artern, bei Storch u. in den 3 Lilien
Gestern Abend.			Nachmittag.
Hr. Rfm. Du Menil, v. hier, v. Halle zurück		5	Hr. Reg.-Rath Lahn, v. Eisenach, u. Hr. Adv. Lahn, a. Dresden, v. Eisenach, in St. Berlin
Hrn. Rfl. Albrecht, Königsberger u. Wolff, von Dessau u. Zerbst, bei Auerbach, im Tiger und bei Schwarz		6	Die Frankfurter reitende Post
Hr. Appell.-Ger.-Rath v. Röber, v. Zerbst, im Hotel de Pologne		6	Hr. Conducateur Psüngenreuter, v. Lauchstädt, bei Kederlein
Hr. Baron v. Friesen, v. Pettstädt, im Hotel de Baviere		6	Hrn. Hblsl. Dav., Isaac u. Salom. Kahn, Levl u. Kagenstein, v. Schwege, bei Engelhardt und in Herzogs Hause
Hr. Rfm. Liebenwalde, v. Meseritz, im schw. Bock		6	
Vormittag.			
Die Berliner Post		8	<b>P e t e r s t h o r .</b>
Die Hamburger reitende Post		6	Nachmittag.
Nachmittag.			
Hr. Amtsrath Steinkopf, v. Bernburg, im Hotel de Saxe		2	Hr. Commiss.-Rath Hütter u. Hr. Collegiensecret. Penny, v. Zeitz, im Hotel de Pol.
Hr. Major v. Tschelitschew, a. Moskau, v. Berlin, im Hotel de Saxe		2	Hr. Bldhldr. Krause, v. Wildenfels, im Gute.
Die Berliner Eilpost		2	<b>H o s p i t a l t h o r .</b>
Hr. General v. Lügow u. Hr. Adjutant Lienten. v. Wüst, v. Torgau, im Hotel de Prusse		2	Vormittag.
Mad. Wolf, v. Dessau, bei Fickert.		2	Die Nürnberger Diligence
Hrn. Posener, Sonnenthal u. Bernsdorf, v. hier, v. Dessau zurück.		2	Hr. Stadt-Chirurg. Müller, v. Rochlitz, bei Registratur Bruner.
			Hr. Postmstr. Plocksch, v. Borna, unbest.
			Hr. Cand. Trommler, v. Neustädtel, in Nr. 433.
			Hr. Gutsbes. Hartung, v. Priesnitz, in Nr. 501.